



Markus Grübel

Mitglied des Deutschen Bundestages
Beauftragter der Bundesregierung für weltweite Religionsfreiheit
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Bundestagsbüro
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 227 71 973
Fax: +49 (0) 30 227 76 964
E-Mail: markus.gruebel@bundestag.de

Wahlkreisbüro
Bahnhofstraße 27
73728 Esslingen a. N.
Tel.: +49 (0) 711 365 80 66
Fax: +49 (0) 711 365 80 70
E-Mail: markus.gruebel.wk@bundestag.de

**Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**
Stresemannstraße 94, Europahaus
10963 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 185 35 2681
Fax: +49 (0) 30 1810 535 2681
E-Mail: markus.gruebel@bmz.bund.de

Pressemitteilung

Markus Grübel: Bewerbungsphase für den Jugendmedienworkshop im Bundestag läuft!

Esslingen, 16. August 2018

Vom 25. November bis 1. Dezember 2018 wird der 15. Jugendmedienworkshop im Deutschen Bundestag zum Thema „Zwischen Krieg und Frieden“ stattfinden. Die Veranstaltung richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 20 Jahren und wird gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Jugendpresse Deutschland e. V. veranstaltet.

Friedliches und konstruktives Zusammenleben verschiedener Bevölkerungsgruppen und zwischen Staaten zu gestalten ist eine der zentralen Fragen des 21. Jahrhunderts. Aber wie funktioniert Frieden überhaupt? Was müssen Einzelne, Institutionen und Gesellschaften lernen, wie ihre Beziehungen

überdenken und aufbauen, um Frieden zu gestalten? Dennoch gibt es auch in unserer Zeit überall auf der Welt Konflikte, bis hin zum Krieg. Medienschaffende müssen sich die Frage stellen: Wie kann über Krieg berichtet werden? Wer und was soll erreicht werden? Ist der Krieg näher, nur weil man darüber berichtet und weiß? Über welche Kriege wird nicht oder wenig berichtet und warum?

Um diese und weitere spannende Fragen zu erörtern können 30 junge Medieninteressierte und angehende Journalisten zwischen 16 und 20 Jahren eine Woche lang hinter die Kulissen des parlamentarischen und medialen Geschehens in der Hauptstadt blicken. Sie hospitieren in Redaktionen, lernen Journalisten kennen, diskutieren mit Abgeordneten aller Fraktionen, besuchen Plenarsitzungen im Deutschen Bundestag und erstellen eine eigene Zeitung zum Workshop-Thema.

Markus Grübel: „Das ist eine tolle Möglichkeit für junge Leute, die sich für einen journalistischen Beruf, die Arbeit in der Medienbranche und generell für Politik interessieren. Ich würde mich freuen, wenn sich viele bewerben und gegebenenfalls am Workshop in Berlin teilnehmen.“

Für die Teilnahme bewerben kann man sich noch bis zum 14. September 2018 unter: <http://www.jugendpresse.de/bundestag>. Eine Jury wählt die Teilnehmer aus.

